Kernleistung Beratung

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Tätigkeitsbericht / Pestalozzianum Zürich**

Band (Jahr): **- (1998)**

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Kernleistung Beratung

Arbeitsschwerpunkte

Beratungsangebote allgemein
Die Beratungsangebote wurden im selben Umfang und mit der ähnlichen Verteilung auf die Produkte wie in den Vorjahren abgerufen. Obwohl im Betriebsjahr 1998 erstmals von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein echter Kostenbeitrag für die Beratungsleistungen verlangt wurde, blieb die Nachfragesituation etwa auf dem gleichen Niveau wie in den Vorjahren. Es wurden insgesamt 237 Einzel-, Gruppen- und Teamsupervisionen, Konfliktberatungen und Schulische Organisationsentwicklungen durchgeführt. An diesen Beratungen haben 2'836 Lehrkräfte und Behördenmitglieder in 2'803 Beratungsstunden teilgenommen. Das Beratungstelefon bewährte sich mit 462 Gesprächen als niederschwelliges, unkompliziertes und auch für akute Situationen geeignetes Angebot. Ausführliches statistisches Datenmaterial kann am Pestalozzianum, Beratung, direkt bezogen werden.

Einführung Einzelberatung
Mit der Einführung der Einzelberatung wurde eine Angebotslücke geschlossen. Es wird damit auch dem ER-Beschluss vom März 95 Rechnung getragen. Dank der Ausweitung des Angebotes um die Einzelberatung können die Ratsuchenden anhand ihrer Fragestellungen und/oder Problemsituationen heute noch gezielter dem geeigneten Beratungsangebot zugewiesen werden.

Fachlich-inhaltliche Entwicklungen
- Prozessberatung TaV

Mit der inhaltlichen Verantwortung für die Prozessberatung TaV ist das Team Beratung auch für die Evaluation der Prozessberatung verantwortlich. Es wurde ein Evaluationskonzept ausgearbeitet und für das Jahr 1999 eine Schwerpunktevaluation vorbereitet.

- Thematische Angebote

Um den Schulteams, Schulbehörden und Schulen den Einstieg in einen Beratungsprozess zu erleichtern, wurden im Herbst 1998 thematische Angebote zur Team- und Schulischen Organisationsentwicklung ausgeschrieben. Sie fokussieren Themenbereiche der Teamarbeit und Teamkultur.

- Projekt «Kinder mit besonderen Fähigkeiten»

Das Team Beratung ist verantwortlich für das am Pestalozzianum lancierte Projekt «Kinder mit besonderen Fähigkeiten». Es werden zur aktuellen Frage der Begabungsförderung und Hochbegabung Angebote für Lehrkräfte, Behördenmitglieder, Teams und Schulen in den Bereichen Weiterbildung, Information und Beratung bereitgestellt.

- Kindesschutz

Das Team Beratung unterstützt Lehrkräfte, Schulteams und Schulen bei der Prävention von Kindesmisshandlung in Kindergarten und Schule. Zu diesem Themenbereich wird anfangs 1999 eine spezielle Broschüre herausgegeben.

- Beratungsangebote LQS

Als Ergänzung und Weiterführung der Schulungsangebote wurde für die Beurteilungsverantwortlichen und die Mitglieder von Beurteilungsteams ein auf das Thema der Mitarbeiterbeurteilung hin ausgerichtetes Beratungsangebot bereitgestellt.

Qualitätsmanagement

Zusammenarbeit mit den externen Beraterinnen und Beratern
Die Reorganisation der Zusammenarbeit mit den externen Beraterinnen und Beratern hatte folgende Zielsetzungen:
- Aufgrund einer klaren Struktur wird die Führung sowie die permanente Weiterbildung der externen Beraterinnen und Berater gewährleistet.
- Neben den formalen Kriterien werden die Erfahrungen sowie die persönlichen, sozialen und professionellen Kompetenzen der einzelnen externen Beraterinnen und Berater in die Auftragserteilung einbezogen.
- Die gesamten beraterischen Tätigkeiten sind in das Qualitätskonzept der Beratung integriert.

Evaluationsinstrumente
Im Betriebsjahr 1998 wurden für die Evaluation neue und differenzierte Evaluationsinstrumente entwickelt. Es werden zwei Evaluationsansätze unterschieden:
- Permanente Evaluation durch die Beraterinnen und Berater
  Die permanente Evaluation wird durch die Beraterinnen und Berater durchgeführt und ist Teil des Beratungsprozesses.
- Schwerpunktevaluationen
  In regelmässigen Zeitabständen wird ein Beratungsangebot eingehend evaluiert. Die Konzeption von Schwerpunktevaluationen wird den spezifischen Bedingungen der jeweiligen Beratungsangebote angepasst.

Arbeitszeiterfassung
Rund ein Viertel der Arbeitszeit wurde für das Beratungstelefon, die Abklärungsgespräche, telefonische Auskünfte sowie Vermittlungen benötigt. Etwa gleich viel Zeit wurde für die direkten Beratungen im Schulfeld verwendet. Die Konzeptarbeit in den Bereichen Qualitätsmanagement, fachlich inhaltliche Entwicklungen und Teamprofilbildung umfasste einen Drittel der Arbeitszeit. Die restlichen rund 15% verteilen sich auf die Optimierung der internen Ablauforganisation, administrative Arbeiten und Sitzungen.